

## V. SITZUNG VOM 14. FEBRUAR 1912.

---

Se. Exzellenz der Präsident macht Mitteilung von dem am 11. Februar erfolgten Tode des auswärtigen Ehrenmitgliedes der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse, Lord Josef Lister.

Die Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileides von ihren Sitzen.

---

Professor Dr. Johannes Kromayer in Czernowitz übersendet die Pflichtexemplare seines Werkes: „Antike Schlachtfelder. Bausteine zu einer antiken Kriegsgeschichte. Dritter Band: Italien und Afrika, Erste Abteilung: Italien. Mit 10 lithographischen Karten und 35 Abbildungen im Text. Berlin 1912.“

---

K. und k. Hauptmann Georg Veith übersendet eine Abhandlung, betitelt: „Die Feldzüge des Oktavian in Illyrien in den Jahren 35—33 vor Christi Geburt“ und ersucht, dieselbe in die Schriften der Balkankommission aufzunehmen.

---

In der Gesamtsitzung der kais. Akademie am 1. Februar wurde aus den Mitteln der philosophisch-historischen Klasse dem Dr. Walter Schmid in Kroisbach bei Graz eine Subvention von 750 K bewilligt zur Vollendung seiner Ausgrabungen der großen Ringwallanlage auf dem Recnikkogel sowie zur Untersuchung der Ringwallanlagen bei Lembach und Windisch-Graz, eventuell in Neumarkt.

---

## VI. SITZUNG VOM 21. FEBRUAR 1912.

---

Der Sekretär verliest ein Dankschreiben des Professors Dr. Franz Muncker in München für die geschenkweise Überlassung von Heft 1 des 169. Bandes der Sitzungsberichte (ent-